

Hallo liebe Schülerinnen und Schüler der 10c,

einige von euch haben mir schon TGAs, EÖs oder Teile davon zur Korrektur geschickt. Danke dafür!

In dieser Woche beschäftigt ihr euch bitte mit den unten angefügten Aufgaben.

Bei Fragen wisst ihr ja, wie ihr mich erreicht 😊

Viele Grüße

M. Reuter

1. Schreibe zu folgendem Text...

a) eine Kurzzusammenfassung

b) eine Analyse der Textsorte

c) einen Schluss

Bitte als Word-Dokument

Bis Fr 27.3. per Email an mich:

M.Reuter@dsr-wue.de

2. Beschäftige dich mit der Sprachanalyse... stichpunktartig:

Zur Erinnerung 😊

gefundenes Element + Zitat + textbezogene Wirkung

Lege hierzu eine Tabelle an, die du stichpunktartig ausfüllst. Bitte arbeite hier umfangreich und vollständig!

Wortwahl:	- ... - ...
Satzbau:	- ...
Stilmittel:	

Hier kommt der Text ↓ ↓ ↓ ↓

Megafrohe Morgen-Grüße

Helmut Seitz

Junge Leute von heute sagen meist eh bloß noch „Hai!“, ob in der Früh, mittags oder nachts.

„Gumornng!“: Mehr als das bringen unausgeschlafene Morgenmuffel zum Tagesanfang auch noch nicht.

5 Zugereiste aus Nordwestost vielleicht sogar bloß ein knappstes „Mojin!“. Nicht so die allzeit fröhmpf-
igen Moderatoren unserer vielen Radios und Rund-
fünke – ziemlich egal, bei welchem. Da sitzen zu
fast noch nachtschlafender Zeit aufgeweckte Gute-
10 launeverströmer am Mikro. Sogar die täglichen Früh-
staus tragen die so neckisch vor, als handle es sich
um eine lustige Frohbotschaft.

Zuvor aber begrüßen sie die verehrten Hörerinnen
und Hörer, indem sie ihnen mit einer Extraportion

15 Charme hoch drei einen guuuten Morgen wün-
schen – oft sogar einen recht oder echt solchen. So
viel Frühfrohsinn bleibt aber keineswegs auf die-
sem ohnehin schon gehobenen Level – er eskaliert
nach und nach. Indem etwa eine andere angezappte
20 Station nicht bloß einen guten, sondern einen
schööön' gu'n Morgen wünscht. Schön und gut –
aber jetzt wird's Zeit, sich auf die Reifen zu
machen.

Und im Autoradio ist vielleicht einer von B dry
25 oder von Radio Diridari an der Sprechel, der seine
Kollegen mit einem wunderschönen guten Morgen
übertrumpft.

Wobei man sich eh wundert, dass der Überschwäng-
ler mit seinem butterschmalzweichen Sound nun

30 nicht gleich diesen Refrain anstimmt:



„So ein Taaag, so wonnderschöön wie heute ...“

Mal umschalten auf Antenne Dingsda. Die Früh-
frau dort treibt's noch weiter: Indem sie all den lie-
ben Lauschern an den Lautsprechern draußen gleich
einen wunder-wunder-schönen besonders guten 35
Morgen gönnen möchte.

Und wer weiß: Würde man noch ein Stückl weiter-
drehen auf 111,1 Khz oder so: Dort bekäme man
vielleicht sogar einen megawunderschönenabsolu-
tenguten Morgen angesagt. 40

Aber so was können doch wir Printleute locker
auch – und wir übertrumpfen das alles hier und
heute mal um Längen bis Meilen. Also: Allen
Leserinnen und Lesern wünscht einen megagiga
ultimativ oberstsupergeilen wunder-wunder-wun- 45
der-wunder-wunderschönguten ganzen Tag und
auch gleich ein dito Wochenende Helmut Seitz